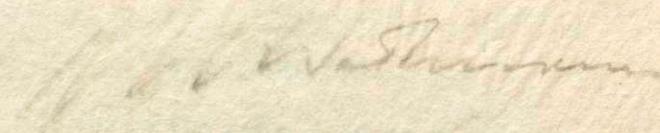


ausgestellten österreichischen Gemälde und Skulpturen wieder nach der Schweiz kommen wird. Es bestände natürlich die Möglichkeit, die wenigen Zeichnungen der Albertina der überaus umfangreichen und kostbaren Sendung der Wiener Museen beizugeben. Wir möchten aber mit dieser Bemerkung uns keineswegs Verpflichtungen entziehen, die bei der Zusage der Zeichnungen der Albertina durch die Direktion der Albertina aufgestellt worden sind.

In ausgezeichnete Hochachtung und mit höflichen Grüßen

Ihr sehr ergebener

  
Direktor des Zürcher Kunsthauses

Einstschreiben!

17. September 1937

  
Au.

An den Schweizerischen Bankverein

B a s e l  
Aeschenvorstadt 1

Sehr geehrte Herren,

Wir senden Ihnen beiliegend für das Konto der Anglo-Elementar Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Wien den Betrag von Sfr. 4'000.- in Form eines Schecks der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich und ersuchen Sie um Empfangsbestätigung.

In vorzüglicher Hochachtung

KUNSTHAUS ZÜRICH

1 Scheck Nr. 034062 H Fr. 4000.- Der Direktor  
Zürcher Kunstgesellschaft  
auf A.G. Leu & Cie. Zürich